

Neues Lernen für die Informationsgesellschaft

*Digitale Bildungsmedien als „Katalysatoren“ für
schülerzentriertes, eigenaktives und selbstorganisiertes Lernen?*

9. – 11. Oktober 2000 PA Bund am Hasnerplatz, Graz

Eine Tagung über Multimedia-Didaktik..

.. und was wird geboten

Veranstalter

- BMBWK
- Pädagogische Akademie des Bundes am Hasnerplatz, Graz
- Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Salzburg
- Abteilung für Musikpädagogik der Musikuniversität Graz.

Zielgruppe

Bildungsverantwortliche, Humanwissenschaftler, Didaktiker, Fachdidaktiker, Informatiker und alle am Thema interessierte (Lehr-) Personen.

Anmeldung und weitere Informationen

Pädagogische Akademie des Bundes in der Steiermark

Hasnerplatz 12
8010 Graz

Tel.: 0316-68 31 89
Fax: 0316-68 31 89-20
E-Mail: tagung@pa.asn-graz.ac.at
Web: <http://www.pa.asn-graz.ac.at>

Tagungsgebühr
S 250,-

Planung und Koordination

Dr. Herbert Schwetz (PA),
Mag. M. Zeyringer (PA)
Dr. Anton Reiter (BMBWK)

Inhalte der Tagung

Auf einer Tagung des Unterrichtsministeriums wurde im März dieses Jahres der Stellenwert des Konstruktivismus für die LehrerInnenausbildung im Allgemeinen und für die Schulpraktischen Studien im Besonderen thematisiert.

Die Tagung „Neues Lernen für die Informationsgesellschaft“ im Oktober in Graz möchte die Diskussion um die Grenzen und Möglichkeiten des Konstruktivismus im Bildungsbereich fortführen und vertiefen.

Es soll geprüft und diskutiert werden, wie konstruktivistisch orientiertes Lernen mit digitalen Bildungsmedien so konzipiert werden kann, dass wesentliche Aspekte des neuen Lehrplans für die Sekundarstufe I erfüllt werden können (z. B. Handlungsorientierung, Eigenaktivität und Selbstorganisation des Lerners).

Die Integration von neuer Technologie im Unterricht wurde in der Vergangenheit oftmals von der vorhandenen Software her gedacht. Auf dieser Tagung sollte die Integration ausgehend von Bildungszielen erörtert und eine Didaktik „vom Lerner aus“ in den Vordergrund gerückt werden.

Neben Vorträgen von namhaften Experten (z. B. Götschl, Helmke, Patry, Rusch) aus der Scientific Community sollen eine Reihe von

- **Kursen** (z. B. zur Aneignung beispielhafter Tools zum eigenaktiven und handlungsorientierten Lernen),
- didaktischen **Workshops** (z. B. sinnvolle Integration des Computers in den Fächern Deutsch, Mathematik, Musik, usw.),
- **Präsentationen** über gelungene Praxis von Integration neuer Technologien angeboten werden.

Die Tagung möchte neue Möglichkeiten des Lernens jenseits behavioristisch geprägter Didaktik aufzeigen. Weiters sollen auch Überlegungen angestellt werden, welche Qualitätskriterien für das neue Lernen gelten könnten.